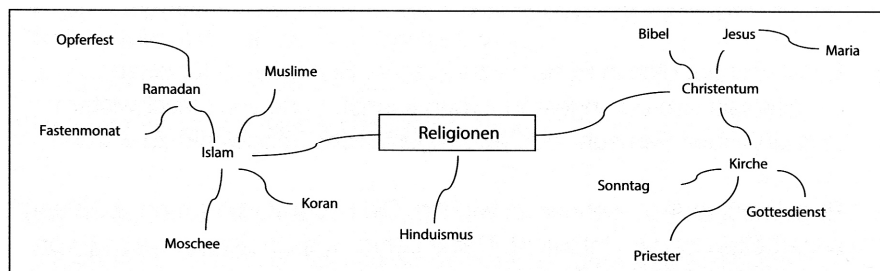


Lernmethoden

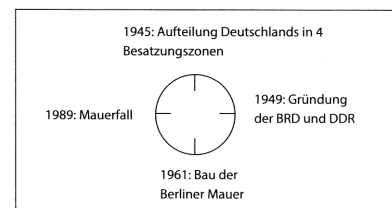
MindMaps

- Besorge dir ein großes weißes Blatt, auf dem du deine Gedanken zum Thema darstellst.
- Schreibe das Thema, Problem oder die Kernfrage in die Mitte des Blattes.
- Fällt dir ein Gedanke zu dem Thema ein, dann zeichne von der Mitte aus einen Ast, an dem du deinen Gedanken in Stichworten notierst. Weitere Aspekte, die dazu passen, solltest du abgehend von diesem Ast an neuen Zweigen notieren.
- Wenn dir zu diesem Gedanken keine weiteren Aspekte einfallen, beginne mit einem neuen Gedanken, der zum Thema passt.
- Zu einer besseren Übersicht können Farben, Formen und Bilder hilfreich sein.
- Um Gedankengänge miteinander zu verbinden, verwende Pfeile und Linien.
- Damit du dir das Thema gut einprägen kannst, hänge das Plakat an einen Platz, wo du es oft siehst.



Lernen im Uhrzeigersinn

Diese Methode eignet sich gut für geschichtliche Daten. Du ordnest hierbei die Kernthemen chronologisch im Uhrzeigersinn an. Dabei spiegeln die verschiedenen Ereignisse die unterschiedlichen Uhrzeiten wider.



Wortspiele

- Denke dir einen Zungenbrecher aus, um damit Schlüsselwörter zu verbinden, z.B. **Milch machtmüde Männer munter.**
- Schreibe dir einen selbst ausgedachten Reim oder eine Geschichte, in der die wichtigsten Stichwörter vorkommen.
- Bilde Begriffsketten, z. B. **MeinVater erklärt mir jedenSamstag unsereNachbarplaneten. (Merkur, Venus, Erde, Mars, Saturn, Uranus, Neptun)**
- Erstelle selbst ein Kreuzworträtsel mit wichtigen ineinander übergehenden Wörtern.